



Reflexionsbericht

Informationen und Vorgaben

Um sich für das Studium in Sozialer Arbeit an der BFH anmelden zu können, wird eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem zukünftigen Studium und mit der persönlichen Motivation und Eignung sowohl für das Studium als auch die spätere Berufstätigkeit im Feld der Sozialen Arbeit vorausgesetzt. Die Angebote der Berner Fachhochschule (BFH) im Rahmen des Zulassungsverfahrens sollen Ihnen diese Auseinandersetzung erleichtern: während der Informationsveranstaltung erhalten Sie einen Überblick zum Studium und zu den Zulassungsbedingungen, die «Fenster ins Studium» ermöglichen Ihnen einen vielseitigen Einblick in Form und Inhalt des Studiums in Sozialer Arbeit und mit dem Self-Assessment erhalten Sie ein Feedback zu Ihren Vorkenntnissen.

Als letzten Schritt des Zulassungsverfahrens verfassen Sie einen persönlichen Reflexionsbericht. Dieser umfasst die Beantwortung von drei der vorgegebenen Fragen, welche in einem Umfang von mindestens einer A4-Seite pro Frage beantwortet werden sollen (formale Vorgaben siehe unten).

Inhaltliche Vorgaben

Stellen Sie für den Bericht einerseits **Bezüge zu Ihrer bisherigen Biografie** her und reflektieren Sie andererseits, was Sie aus **den Ergebnissen des Self-Assessment** sowie **aus dem Besuch der Informationsveranstaltung und dem «Fenster ins Studium»** für sich schlussfolgern. Achten Sie darauf, dass deutlich nachvollzogen werden kann, welche Erkenntnisse Sie aus welchem Teil des Zulassungsverfahrens gezogen haben.

Wählen Sie aus den folgenden Fragen **drei** zur Beantwortung aus:

- Was motiviert und befähigt Sie für das Studium der Sozialen Arbeit?
- Welche Herausforderungen dürfte Ihnen das Studium der Sozialen Arbeit sowie das Berufsfeld Soziale Arbeit stellen?
- Welche Fragen in Bezug auf die Soziale Arbeit beschäftigten Sie momentan besonders und inwiefern erhoffen Sie sich im Studium Antworten darauf zu finden?
- Welche Erkenntnisse haben Sie aus dem Zulassungsverfahren in Bezug auf Ihre Studienplanung gewonnen? Was erscheint Ihnen in Ihrer persönlichen Situation wichtig zu berücksichtigen?



Formale Vorgaben

Bitte halten Sie sich bei der Erstellung des Reflexionsberichts an folgende formale Vorgaben:

Textsorte: Schreiben Sie Ihre Reflexion als freien Text und vermeiden Sie stichwortartige Aufzählungen.

- *Schrift:* Arial, 11
- *Zeilenabstand:* 1,5
- *Umfang:* mindestens 3 Seiten (pro Frage mindestens 1 Seite)

Halten Sie Ihren Vor- und Nachnamen sowie das Datum der Einreichung auf dem Dokument fest.

Hinweis:

Der Reflexionsbericht wird bei der Anmeldung geprüft. Sie werden den Bericht zudem während Ihres Studiums im Rahmen der Modulreihe «Persönlichen Entwicklung einer professionellen Identität (PEPI)» wieder aufgreifen.

Zu berücksichtigende Kriterien

(bitte vor dem Hochladen des Reflexionsberichts unbedingt prüfen):

- ✓ Die ausgewählten Fragen sind im Text klar ausgewiesen.
- ✓ Die formalen Kriterien sind eingehalten (pro Frage mindestens eine Seite).
- ✓ Das besuchte «Fenster ins Studium» wird explizit benannt und es wurden Überlegungen dazu angestellt und ausformuliert.
- ✓ Die Informationsveranstaltung wird explizit benannt und es ist ersichtlich, welche Erkenntnisse aus dem Besuch gezogen wurden.
- ✓ Aus den Ergebnissen des Self-Assessments wurden persönliche Schlüsse gezogen.
- ✓ Bezüge zur bisherigen Biografie wurden beschrieben.
- ✓ Eine Auseinandersetzung mit Studium und Beruf der Sozialen Arbeit ist erkennbar.
- ✓ Orthografie und Grammatik sind korrekt.